



## Susanne Peter erhielt den AZUBI AWARD 2010 im Gastgewerbe Mecklenburg-Vorpommern

Der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband Mecklenburg-Vorpommern (DEHOGA MV) fördert mit den Jugendmeisterschaften in den gastgewerblichen Berufen junge Auszubildende, die nach ihren Berufsabschluss mehr als nur das Zeugnis in den Händen halten wollen. An den jährlichen Meisterschaften beteiligen sich jährlich etwa eintausend Auszubildende (AZUBI) in den Berufsgruppen Koch, Restaurantfach und Hotelfach. Die Besten qualifizieren sich für die Deutschen Meisterschaften in Bonn.

Aber nicht nur für die Sieger ist die Teilnahme an den Jugendmeisterschaften eine exzellente Referenz für ihre berufliche Karriere. Für die späteren Arbeitgeber ist bereits die Teilnahme ein sicheres Zeichen dafür, dass die jungen Mitarbeiter mehr wollen, als nur ihren Job machen. Für viele junge Leute ist die Arbeit in der Küche, hinter der Hotelrezeption oder im Restaurant, mehr als das, es ist Berufung. Es reizen die unmittelbare Arbeit am Gast und die weltweiten Chancen, seinen Beruf ausüben zu können. Es gibt neben dem Gastgewerbe wohl keine zweite Branche, in der man als junger Mensch so schnell Karriere machen kann.

Am Samstag, den 10. April 2010 übergab der Präsident des DEHOGA MV, Guido Zöllick, den **AZUBI AWARD 2010**, im Rahmen des Großen Gourmetpreises Mecklenburg-Vorpommern, an **Susanne Peter**, Auszubildende am Radisson Blue Schloss-Hotel Fleesensee. Susanne Peter erreichte 2009 die beste Platzierung der Jugendmannschaft aus Mecklenburg-Vorpommern bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in den gastgewerblichen Berufen. Allerdings startete sie Ende 2009 noch im Restaurantfach. Zwischenzeitlich hat sie das Ausbildungsfach gewechselt und lässt sich in ihrem letzten Ausbildungsjahr als Hotelfachfrau ausbilden.

Die 23jährige Susanne Peter will sich nach der Ausbildung ihre beruflichen Sporen zunächst außerhalb Mecklenburg-Vorpommerns verdienen. „In Berlin entwickeln sich zurzeit viele Gastro-Trends. Da kann man eine Menge lernen“. Für einen Auslandseinsatz fühlt sie sich noch nicht „reif“ genug. „Ich brauche noch mehr Praxis. Und die kann ich am besten in Deutschland erwerben. Außerdem sind alle meine Freunde noch in der Ausbildung. In einem Jahr sind wir in alle Himmelsrichtungen verstreut, da kommt das Ausland noch früh genug“, meint die engagierte junge Frau.

Engagierte junge Menschen wie Susanne Peter nutzen ihre Ausbildungszeit um ihre berufliche Karriere vorzubereiten. Dazu gehören beispielsweise die Teilnahme an Meisterschaften und Firmen-Wettbewerben, die Nutzung von Kontakten, oder der Erwerb von Zusatzqualifikationen. Dann steht den jungen Facharbeitern die Welt offen. In Deutschland ausgebildete Köche, Restaurantfachleute und Hotelfachleute werden überall auf der Welt gerne als Mitarbeiter gesehen. „Am liebsten würde ich natürlich wieder nach Mecklenburg-Vorpommern zurück kommen. Der Tourismus hier hat Zukunft.“, ist die gebürtige Neubrandenburgerin überzeugt.

Ihr Ansprechpartner:

Uwe Barsewitz  
 Pressesprecher

DEHOGA MV  
 Grüne Str. 12,  
 19055 Schwerin  
 Fon 0385-5925516  
 Fax 0385-59255 20  
 Mobil 0160-978 595 92  
[uwe.barsewitz@dehoga-mv.de](mailto:uwe.barsewitz@dehoga-mv.de)  
[www.dehoga-mv.de](http://www.dehoga-mv.de)

Sonntag, 11. April 2010



BU:  
Wirtschafts- und Tourismusminister Jürgen Seidel, Auszubildende Susanne Peter,  
DEHOGA MV Präsident Guido Zöllick. (v.l.)